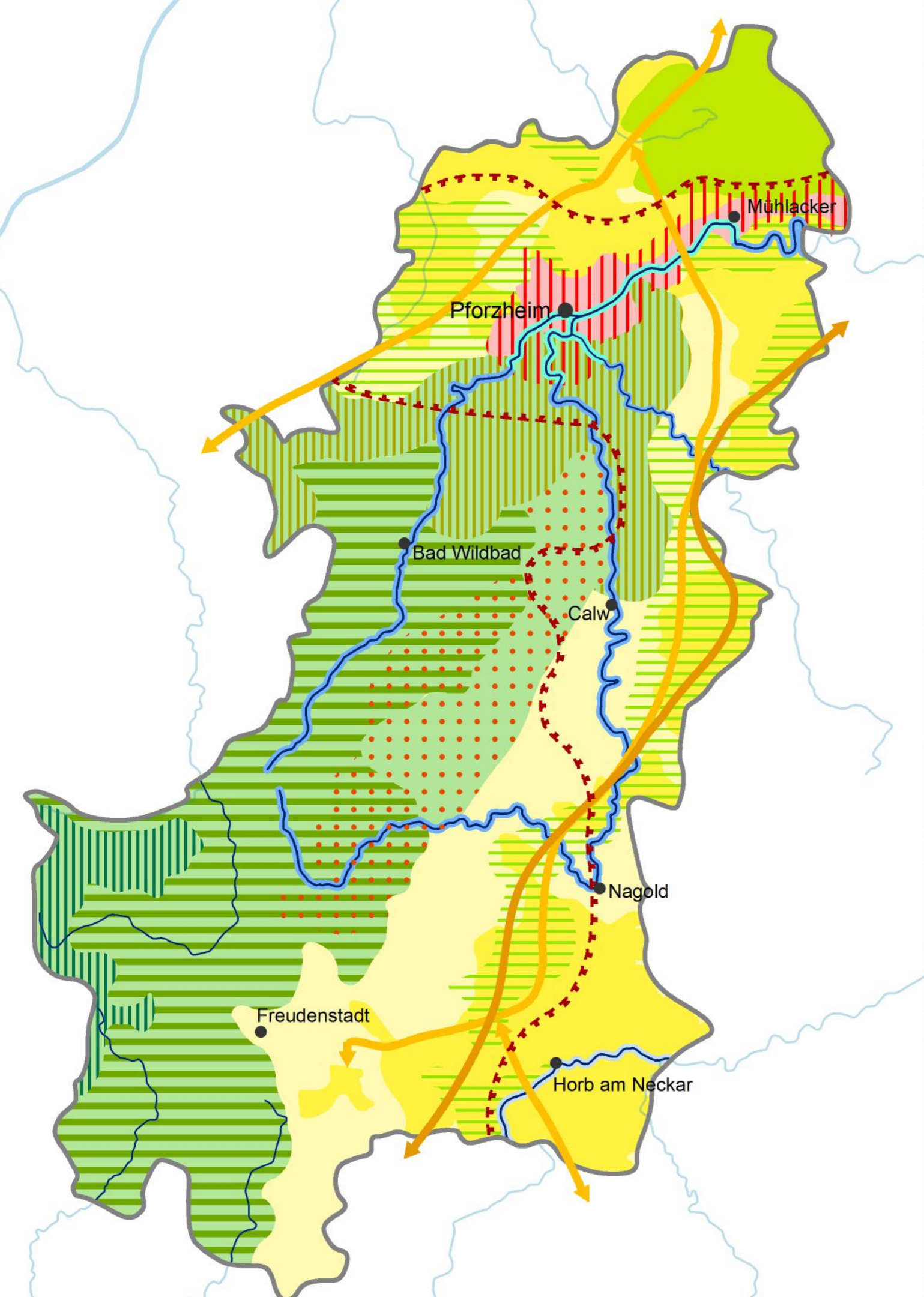


Landschaftsrahmenplan Region Nordschwarzwald

ZIEL- UND ENTWICKLUNGSKONZEPT KARTE 1

LEITBILD



- Zusammenhängende, naturnah bewirtschaftete Waldlandschaften mit hoher Bedeutung für die Biodiversität und die Erholungs- und Erholungsfunktion entwickeln
 - Wälder, Grün- und Grünflächen entwickeln
 - Kohärenz, störungsarme Waldlandschaft für störungsanfällige Waldarten und besonderes Naturerbe
 - Erholungs- und Freizeitanlagen mit hoher Bedeutung als siedlungsnaher Freiraum
 - Landschaftlich geprägte Rodungsflächen mit Waldschulden
- Offene Kulturlandschaften nachhaltig und differenziert entwickeln
- Landschaftlicher Grünraum mit an die Standortbedingungen angepasster Landschaft und Erholungsqualität
 - Landschaftlich geprägte Offenlandschaft mit naturräumlicher Nutzungsvielfalt und hoher Erholungsqualität
 - Strukturelle Offenlandschaft mit hoher Biodiversität, wichtiger Biotopvernetzungsfunktion und besonderer Erholungsqualität
 - Strukturelle historische Kulturlandschaft mit landschaftsprägenden Weidflächen, eichensicheren Heiden und heterogenem Grünraum für die Erholung sichern und bebauen entwickeln
- (Suburbane) Landschaft nachhaltig gestalten
- Strukturelle Landschaft mit hochwertigen Freizeitanlagen und klimatischen Ausgleichsfunktion entwickeln
 - Freizeitanlagen entlang der Gewässer im Verdichtungsraum aufwerten
 - Siedlungsentwicklung landschaftsrechtlich gestalten, Freiraumverbände schaffen
- Qualitäten der Fließgewässersysteme aufwerten
- Durchgängige, überwiegend naturnahe Fließgewässer mit landschaftlicher Bedeutung für den Biotop- und Freiraumverbund
 - Offenes Fließnetz mit hohem Erlebniswert und Bedeutung für den Biotopverbund
 - Fließgewässer mit hohem Erlebniswert und Gewässergüte
- Regionale Verbundachsen umsetzen
- Regionale Biotopverbundachsen trockener Lebensräume
 - Regionale Biotopverbundachsen der Biotop mittlerer Standorte

REGIONAL BEDEUTSAME VERBUNDACHSEN DES OFFENLANDS



- Regional bedeutsame Verbundachsen des Offenlands
- trocken
 - mittel
 - feucht

SONSTIGE ZEICHENERKLÄRUNG

- Waldfläche
- Siedlungs- / Gewerbefläche, Bestand
- Gewässer
- Planung

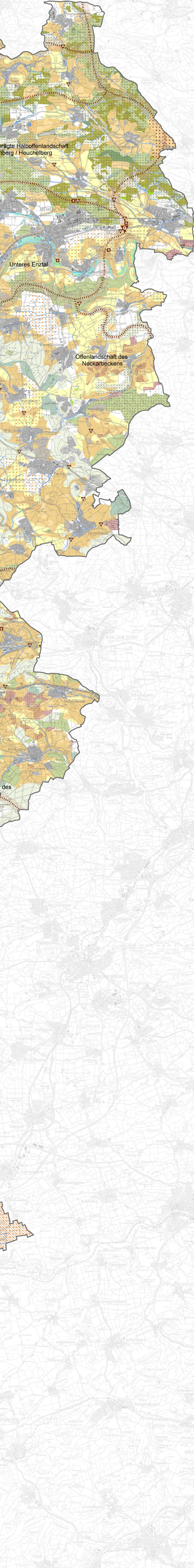
Die Siedlungsentwicklung (Bestand und Planung) entspricht der Darstellung des Automatisierten Raumordnungsinformationssystem (AROS). Es wird entsprechend § 20 LplG bei den höheren Raumordnungsbehörden geprüft und durch die Leiter der örtlichen Planungsstellen nach § 20 LplG fortlaufend aktualisiert. Aussagen des Landschaftsrahmenplans können sich in Teilbereichen mit den Siedlungsflächen der jeweiligen Flächenverordnungen überlagern, falls diese AROS noch nicht aktualisiert wurde. Die Aussagen des Landschaftsrahmenplans sind gem. NaturschG BV nicht verbindlich.

- #### WALDGEPRÄGTE LANDSCHAFTEN
- ##### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 1.1 Erhaltung und Weiterentwicklung unzerschnittener, störungsarmer Wälder mit hoher Bedeutung für die Biodiversität
 - 1.2 Erhaltung und Weiterentwicklung von nutzungsgeprägten Wäldern mit hoher Bedeutung für Kulturlandschaft
 - 1.3 Erhaltung und Weiterentwicklung nutzungsfreier Waldflächen für den Prozessschutz
 - 1.4 Erhaltung und Weiterentwicklung der Waldkomplexe mit besonderer Bedeutung für die Biodiversität
- ##### ZIELE ZUR ENTWICKLUNG
- 1.5 Entwicklung naturnaher, standorttypischer Wälder auf besonderen Standorten
- ##### ZIELE ZUR MINIMIERUNG VON BEEINTRÄCHTIGUNGEN UND WIEDERHERSTELLUNG GESTÖRTER FUNKTIONEN
- 1.6 Minimierung erholungsbedingter Beeinträchtigungen im Umfeld von Schwerpunkten der Freizeit- und Erholungsnutzung

- #### OFFENLANDGEPRÄGTE LANDSCHAFTEN
- ##### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 2.1 Erhaltung und Weiterentwicklung der wertvollen Lebensraumkomplexe des Offenlands für die Biodiversität
 - 2.2 Erhaltung und Weiterentwicklung wichtiger Brut- und Rastvogelgebiete
- ##### ZIELE ZUR ENTWICKLUNG
- 2.3 Entwicklung ökologisch hochwertiger, flurgliedernder Elemente

- #### REGIONALE VERBUNDACHSEN
- ##### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 3.1 Erhaltung und Weiterentwicklung von Wäldern mit wichtigen Vernetzungsfunktionen
 - 3.2 Erhaltung und Weiterentwicklung der Wildtierkorridore
 - 3.3 Erhaltung und Weiterentwicklung der Kernräume des Biotopverbunds im Offenland
 - 3.4 Erhaltung und Weiterentwicklung einer durchlässigen Landschaft innerhalb der Verbundräume des Offenlands
 - 3.5 Erhaltung und Weiterentwicklung der Wildtierkorridore und Biotopverbundachsen innerhalb von Siedlungsentstellungen
- ##### ZIELE ZUR ENTWICKLUNG
- 3.6 Entwicklung von Verbindungselementen des Biotopverbunds im Offenland:
 - Verbindungselemente feuchter Standorte
 - Verbindungselemente trockener Standorte
 - Verbindungselemente Amphibienlebensräume
 - 3.7 Entwicklung der Wildtierkorridore im strukturalten Offenland

- #### ZIELE ZUR MINIMIERUNG VON BEEINTRÄCHTIGUNGEN UND WIEDERHERSTELLUNG GESTÖRTER FUNKTIONEN
- 3.8 Minimierung von Beeinträchtigungen und Wiederherstellung gestörter Funktionen im Bereich regionaler Verbundachsen:
 - Grünrücke in Planung
 - Querungshilfe 1, Priorität
 - Querungshilfe 2, Priorität
 - 3.9 Minimierung von Störungen/Lenkung der Erholungsnutzung in ökologisch sensiblen Lebensraumkomplexen



ORIGINALKARTE M 1: 50.000
110 x 225 cm

VERKLEINERUNG M 1: 100.000
55 x 112,5 cm

Landschaftsrahmenplan Nordschwarzwald

Karte 9.1
Ziel- und Entwicklungskonzept - Karte 1

Februar 2017
Aktualisiert 11/2018
(AROS und Weiterentwicklung)

Kartengrundlage:
Daten aus dem Umweltinformationssystem (UIS) der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz (Landesumweltschutz, LUN) sowie dem ATKIS® - DLM 25 Landschaftsmodell

Regionalverband Nordschwarzwald

Westliche Karl-Friedrich-Str. 29-31, 75172 Plözheim
www.rnwv.de

Auftraggeber:
Regionalverband Nordschwarzwald

HHP Häge + Hoppenstedt Partner
raumpianer landschaftsarchitekten

agl